Schülerinnen der zweijährigen Berufsfachschule mit ihrer Lehrerin Katharina Bosch (2. von links) haben unter dem Motto „Vier Jahreszeiten" gekocht und teilweise phantasievoll kostümiert ihre dekorierten Speisen serviert. *(Foto: Klotz)*

1000 Gäste bewirten

Tag der offenen Tür in der Käthe-Kollwitz-Schule in Wetzlar

Wetzlar (kk). Rund 1000 Gäste sind am Samstag durch die Käthe-Kollwitz-Schule in Wetzlar gebummelt und haben in Fluren und Räumen über ein vielfältiges Angebot gestaunt.

Der „Tag der offenen Tür", der seit rund zwei Jahrzehnten jedes Jahr im Herbst an der Wetzlarer Berufs-, Berufsfach-, Fachober- und Fachschule für den Lahn-Dill-Kreis veranstaltet wird, fand auch diesmal wieder eine überaus große Resonanz. Eltern und weitere Angehörige und Freunde von heutigen, ehemaligen und zukünftigen Schülern schauten sich in dem Gebäude um.

„Die derzeit 1640 Schüler sind eine rekordverdächtige Zahl in der Schulgeschichte. Damit ist die oberste Grenze der Aufnahmefähigkeit Lernender fast erreicht, obwohl der Schulträger schon neue Unterrichtsräume geschaffen hat", sagte die stellvertretende Schulleiterin, Studiendirektorin Marianne Zielinski.

Entsprechend der hohen Schülerzahl war auch die Zahl der Aktionen in vielen Bereichen groß. Dazu mussten zusätzliche Räume in Anspruch genommen werden.

Beratungen über Möglichkeiten von Schule, Studium und Beruf

Die Schüler waren durchweg mit großem Eifer bei der Sache, ob nun im Bereich Ernährung und Hauswirtschaft, Körperpflege und Gesundheit oder in den Klassen mit weiterführendem Bildungsprogrammen.

Gegliedert sind die Bildungsgänge in Teilzeitberufsschule, Vollzeitschule, Fachoberschule, Fachschule für Sozialpädagogik und die Zweijährige Fachschule für Betriebswirtschaft. Die Eltern von Heranwachsenden, deren Schulabschluss bevorsteht, erkundigten sich am Samstag vor Ort in der Kollwitz-Schule über Ausbildungsmöglichkeiten und auch das Arbeitsamt war mit seiner Studien- und Berufsberatung mit von der Partie.